

Theater in sseldorf.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

wird

Heute Mittwoch den 22ten November 1815 aufgeführt:

Bayard,

Der Ritter ohne Furcht und Tadel.

Ein Schauspiel in 5 Aufzügen, von A. v. Kotzebue.

Personen:

Franz der Erste, König von Frankreich	—	—	—	Herr Schöttner.
Bayard,	—	—	—	Herr Brand.
Ligny,	} Ritter und Hauptleute.	—	—	Herr Grabow.
Lardieu,		—	—	Herr Derossi. sen.
Der Admiral	—	—	—	Herr Petermann.
Basco, Bayards Waffenträger	—	—	—	Herr Günther.
Paolo Manfrone, ein manländischer Edelmann	—	—	—	Herr Büchel.
Volteggio, ein junger Edelmann aus Brescia	—	—	—	Herr Hofmann.
Carl, Prinz von Bourbon	—	—	—	Herr Busch.
Rocheport, ein Ritter	—	—	—	Herr Hofmann.
Ein Wundarzt	—	—	—	Herr Rug.
Ein junger Mahler	—	—	—	Herr Busch.
Ein Stallmeister	—	—	—	Herr Derossi jun.
Lucretia Gritti, eine edle Wittwe in Brescia	—	—	—	Mad. Schmieder.
Constantia,	} ihre Töchter.	—	—	Mad. Schöttner.
Miranda,		—	—	Demois. Müller.
Blanca	—	—	—	Caroline Müller.
Eine Duenna	—	—	—	Mad. Günther.
Ein junges Mädchen	—	—	—	Demois. Abel.
Die Wirthin einer Dorfschenke	—	—	—	Mad. Derossi.

Zehnte Vorstellung im ersten Abonnement.

Preise der Plätze:

Parquet und Loge 42 Stbr. — Zweites Parquet 21 Stbr. — Gallerie 13 Stbr.

Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten Platz die Hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.

Entre-Billets sind auf der Zollstraße No. 780 im ersten Stock von Morgens 9 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr bis halb 5 Uhr, so wie auch an der Kasse zu haben.

Erfrischungen aller Art sind am Büffet, so mit dem Komödienhause in Verbindung stehet, zu haben.

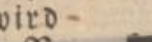
Der Ordnung wegen, wird der Besuch auf dem Theater, sowohl bey den Proben als Vorstellungen, höchst verboten.

Der Anfang ist um 6, das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bey A. E. Frost, dem alten Schlosse gegenüber, No. 246.

Theater in sseldorf.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

Heute Mittwoch, den  wird - aufgeführt:

Der Ritter

und Tadel.

Ein Schauspiel

in zwey Akten

Franz der Erste, König von Fr
 Bayard, }
 Ligny, } Ritter und Hauptle
 Tardieu, }
 Der Admiral —
 Basco, Bayards Waffenträger—
 Paolo Manfrone, ein mayländis
 Volteggio, ein junger Edelmann
 Carl, Prinz von Bourbon
 Rochefort, ein Ritter
 Ein Wundarzt —
 Ein junger Mahler—
 Ein Stallmeister —
 Lucretia Gritti, eine edle Wittw
 Constantia, } ihre Töchter.
 Miranda, }
 Blanca —
 Eine Duenna —
 Ein junges Mädchen —
 Die Wirthin einer Dorfschenke

Herr Schöttner.
 Herr Brand.
 Herr Grabow.
 Herr Derossi. sen.
 Herr Petermann.
 Herr Günther.
 Herr Büchel.
 Herr Hofmann.
 Herr Busch.
 Herr Hofmann.
 Herr Rug.
 Herr Busch.
 Herr Derossi jun.
 Mad. Schmieder.
 Mad. Schöttner.
 Demois. Müller.
 Caroline Müller.
 Mad. Günther.
 Demois. Abel.
 Mad. Derossi.

Zehnte Vorst

ment.

Pre

Parquet und Loge 42 Stbr.
Kinder unter 10 Ja

Gallerie 13 Stbr.
hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.

Entre-Billets sind auf der Zollstraße No. 780 im ersten Stock von Morgens 9 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr bis halb 5 Uhr, so wie auch an der Kasse zu haben.

Erfrischungen aller Art sind am Büffet, so mit dem Komödienhause in Verbindung stehet, zu haben.

Der Ordnung wegen, wird der Besuch auf dem Theater, sowohl bey den Proben als Vorstellungen, hßflichst verboten.

Der Anfang ist um 6, das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bey A. E. Frost, dem alten Schlosse gegenüber, No. 246.

